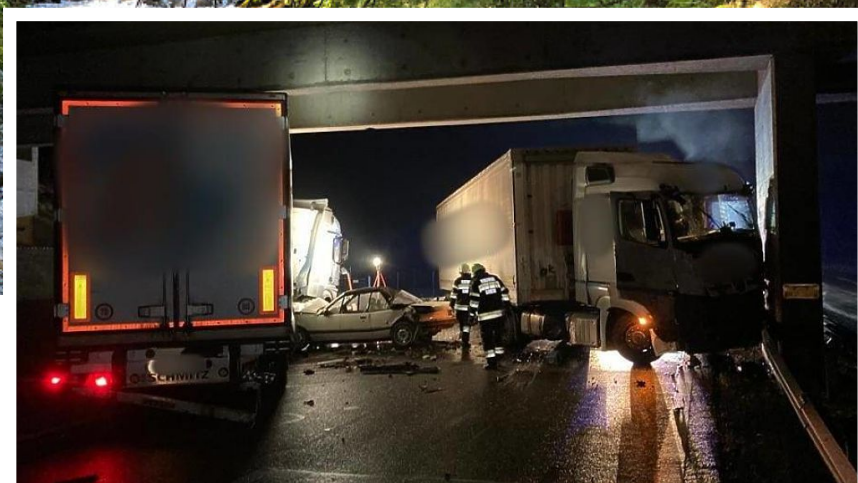




Regionaljournal Steiermark



Weihnachtswunder bei Unfall auf der A9 bei Kammern

Auf der Pyhrnautobahn (A 9) kam es zu einem spektakulären Unfall. Zwei Lkw gerieten zwischen Kammern und Mautern ins Schleudern, ein Pkw wurde zwischen den beiden Schwerfahrzeugen eingequetscht. Wie durch ein Weihnachtswunder wurde niemand verletzt.

Die Feuerwehr Kammern war kurz nach 3 Uhr früh zu dem Unfall auf der Richtungsfahrbahn Linz alarmiert worden. Zunächst ging man von eingeklemmten Insassen aus. Am Unfallort stellte sich zum Glück heraus, dass niemand der Beteiligten verletzt wurde.

Laut Polizei war zunächst ein Lkw auf der eisglatten Fahrbahn ins Schleudern geraten und hatte sich quergestellt. Der Lenker eines nachkommenden Pkw konnte dahinter gerade noch anhalten, ein weiterer Sattelzug schob das Auto dann gegen den querstehenden Lkw.

Da große Mengen an Diesel aus den aufgerissenen Tanks ausgetreten waren musste der Gefahrenstofffahrzeug Leoben-Göss nachalarmiert werden. Die A9 war in Fahrtrichtung Linz komplett gesperrt. Die Sperre dauerte bis zum Vormittag an.

